



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsbeirates Wollmesheim der Stadt

Landau in der Pfalz

am Montag, 06.03.2017,

im Ortsvorsteherbüro Wollmesheim, Sitzungssaal,

Wollmesheimer Hauptstraße 31

Beginn: 19:30

Ende: 21:20



Anwesenheitsliste

SPD

Rudolf Boesche

Bruno Leiner

Peter Müller

CDU

Rudolf Schmidt

Matthias Thoni

SPD

Andrea Wind

CDU

Thomas Born

FWG

Holger Altschuh

Bernd Dicker

Frank Hoffmann

Schriftführer/in

Marion Hartmann

Vorsitzender

Rolf Kost

Entschuldigt

SPD

Birgit Kuhn

entschuldigt

Stadt Landau in der Pfalz





Der Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden. Von der Presse war Frau Roth-Scherrer anwesend.

Herr Kost bat um Aufnahme eines TOP 1 nicht öffentlich. Hier gab es keine Einwände.

Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Initiative "Landau baut Zukunft"; - Konkretisierung der Wohnbauflächenpotentiale, - 6. Erfahrungs-/Statusbericht zur Baulandstrategie, - Prioritätenliste zur künftigen Entwicklung von Wohnbauflächen
Vorlage: 040/006/2017
3. Nutzungsordnung Grillplatz
4. Parksituation Landauer Straße/Mörzheimer Straße
5. Sachstand Homepage
6. Informationen
7. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Herr Mühlan Michael wollte wissen wie viele Bauinteressenten es für Wollmesheim vorhanden sind. Herr Kost teilte hierzu mit, dass leider in der Einwohnerfragestunde keine Fragen und Antworten zu Tagesordnungspunkten gestellt werden dürfen.

Herr Kern Hermann wollte wissen, woher der Strom für das OVB bezogen wird. Er habe gehört dass dies ein auswärtiger Anbieter ist und nicht die Energie Südwest. Er möchte wissen weshalb man da Fremdfirmen nimmt.

Herr Kost sagte hierzu, dass er keine Aussage treffen kann woher der Strom bezogen wird, da dies Angelegenheit des GML ist. Wir können jedoch in Erfahrung bringen, wer Anbieter ist.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Initiative "Landau baut Zukunft"; - Konkretisierung der Wohnbauflächenpotentiale, - 6. Erfahrungs-/Statusbericht zur Baulandstrategie, - Prioritätenliste zur künftigen Entwicklung von Wohnbauflächen

Herr Kost klärte die Sachlage der Befangenheit und es mussten 5 Ortsbeiratsmitglieder im Zuschauerraum Platz nehmen. Diese waren: Bernd Dicker; Matthias Thoni; Thomas Born; Frank Hoffmann und Holger Altschuh.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates war dennoch gewährleistet.

Herr Schneider eröffnete seine Präsentation.

Es könnten 20 WE in Wollmesheim entstehen, am östlichen Ortsrand mit Erschließung über die Dörstelstraße/Seemorgenbergweg.

Es gibt in diesem Gebiet keinerlei Umweltbelange. Es gäbe Einschränkungen im Artenschutz, aber nicht so, dass man dies nicht als Baugebiet ausweisen könnte.

Nach dem Stadtratsbeschluss am 04.04.2017 werden die Ankaufpreise der Grundstücke ermittelt, und diese müssen im Nachtragshaushalt eingestellt werden.

Danach werden die Ankaufpreise mit dem Bauamt und dem OV zusammen mit den Grundstückseigentümern kommuniziert.

Der Vorsitzende wollte wissen, wie es denn sei, wenn in ein paar Jahren noch Bedarf an Wohnraum besteht.

Herr Schneider teilte mit, dass bis zum Jahre 2030 keine weitere Fläche entwickelt werden kann.

Herr Leiner wollte wissen, ob es differenzierte Ankaufpreise gäbe zwischen Ackerland und Weinbauland.

Herr Schneider teilte mit dass dies berechtigte Frage sei, er nimmt diese gerne so mit in seine Abteilung, jedoch läge die Stadt immer bei weitem über dem üblichen Einkaufswert.

Herr Schmidt wollte wissen, was es konkret heißt, dass erhebliche Betroffenheit bei Natur- und Artenschutz bestehe. Ebenso wollte er wissen wie das Verkehrskonzept für Wollmesheim aussehe?

Herr Schneider sagte hierzu, dass das Artenschutzgutachten Wollmesheim im orangenen Bereich liege. Bei einem roten Bereich wäre kein Bau möglich. Hier könne man mit Ausgleichsfläche arbeiten.

Ein Verkehrsgutachtenkonzept werde erstellt.

Herr Müller sagte hierzu wenn man schon dabei wäre könnte man eine Verkehrsberuhigung Dörstelstraße/Johannes-Hoffmann-Straße mit aufnehmen.

Herr Schneider teilte mit, dies so mit in seine Abteilung zu nehmen.

Herr Leiner wollte wissen, wo man die Ausgleichsfläche hin machen möchte.

Herr Schneider teilte mit, er könne sich dies durchaus über eine Neugestaltung des Ortsrandes vorstellen oder auch über Bepflanzung innerorts.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, bat Herr Kost um Abstimmung.

5 x Ja



1 x Nein mit der Begründung dass noch kein Verkehrskonzept vorliege und dem Vorhaben mit Landau-Südwest.

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat stimmt den konkretisierten Wohnbauflächenpotenzialen in der Kernstadt und den Stadtdörfern (siehe Anlagen 1 bis 3) zu. Die aufgezeigten Potenziale sind bei der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans (FNP) der Stadt Landau in der Pfalz zu berücksichtigen.
2. Der Stadtrat nimmt die Ausführungen zur Baulandstrategie zur Kenntnis und beschließt die vorgelegte Prioritätenliste zur künftigen Entwicklung von Wohnbauflächen in den Stadtdörfern.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der o. g. Prioritätenliste die Kosten für die Baulandentwicklungen zu ermitteln und im separaten Nachtragshaushalt „Landau baut Zukunft“ abzubilden.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die städtischen Gremien über Änderungen an den Flächenzuschnitten der jeweiligen Wohnbauflächenpotenziale (z. B. wg. fehlender Verkaufsbereitschaft) zu informieren und danach in den Planungsprozess zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplans zu integrieren.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Nutzungsordnung Grillplatz

Der Vorsitzende teilte mit, dass die neue Benutzerordnung nochmal per Mail an jeden geschickt worden sie zur Durchsicht.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass der neue Platzwart für jede Vermietung bei der er tätig wird 25 € erhält. Darin ist die Reinigung der Toilettenanlage mit inbegriffen.

Frau Wind machte daraufhin den Vorschlag eventuell den Preis für die Vermietung „anzuziehen“ auf 70 €.

Es erfolgte eine kurze Diskussion. Danach die Abstimmung.

Preiserhöhung:

3 Ja

7 Nein

1 Enthaltung

Also bleibt der Preis von 60 € bestehen.

Herr Boesche teilte noch abschließend mit, man sollte dies jetzt mal eine Grillsaison lang probieren und wenn man sieht es reicht nicht kann man immer noch eine Erhöhung anstreben.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Parksituation Landauer Straße/Mörzheimer Straße

Herr Kost informierte darüber, dass bereits Pfosten in der Mörzheimer Straße „Am Eck“ installiert wurden und es hierfür bisher nur positiver Resonanz gab.

Um die Parkproblematik weiter zu entschärfen werden Testweise 2 Parkbuchten in der Mörzheimer Straße eingezeichnet. Dies erläuterte er anhand eines Planes vom Stadtbauamt.

Es wurde darüber beraten, dass es sinnvoll sei, noch je 3 er Parkbuchten an der kath. Kirche einzuzeichnen.

Herr Kost teilte mit, dass die Einzeichnung der Parkbuchten nur rechtliche Gültigkeit habe in Verbindung mit dem VZ 286. Ohne dieses VZ kann man hoffen das keiner woanders parkt, aber es hat keine rechtliche Grundlage.

Es wurde vereinbart dass Herr Kost nachfragen soll, ob eine provisorische Aufstellung des VZ 286 möglich wäre.

Auch informierte der Vorsitzende darüber, dass der Verkehrsspiegel der auf einem Privatgrundstück stand nun versetzt wurde und jetzt als offizieller Verkehrsspiegel gilt.

In diesem Zuge teilte er ebenso mit, dass laut Aussage des Ordnungsamtes in der Johannes-Hoffmannstraße definitiv kein Verkehrsspiegel installiert wird.

Auch informierte er darüber dass in nächster Zeit keine Tempo 30 Zone zu erwarten ist.

Herr Thoni monierte die Parksituation in der Wollmesheimer Hauptstraße.

Hierzu teilte Herr Kost mit, dass man diese Problematik separat sehen muss und auch dies angegangen werden muss.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Sachstand Homepage

Herr Hoffmann präsentierte die Probe Seite der Wollmesheimer Homepage diese erntete viel Lob und Herr Kost bedankte sich für die tolle Arbeit von Frank Hoffmann und Rudi Schmidt die diese zu Leben erweckt haben.

Kleinigkeiten fehlen noch, aber dennoch hoffen sie das die Seite in den nächsten Wochen offiziell an den Start geht.

Die Domainfrage sei noch nicht ganz geklärt. Herr Hoffmann teilte mit, er habe jetzt gesehen, dass www.wollmesheim.com noch frei wäre.

Der Ortsbeirat war einstimmig dafür die Domain zu erwerben. Herr Hoffmann teilte mit, sich darum zu kümmern.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Informationen

- Baubeginn Vordach Leichenhalle ist am 13.03.2017. Herr Kost wurde gebeten zu klären wie verfahren wird, sollte in dieser Bauzeit ein Trauerfall sein.
- Die Mittel zur Sanierung der Friedhofstreppe sind im Haushalt eingestellt. Es wurde bereits alles vermessen und die Auftragsvergabe erfolgt noch vor dem Sommer 2017.
- Herr Hannah kann leider nicht als 1 € Jobber im OT Wollmesheim eingesetzt werden, da sein Asylantrag bewilligt wurde und er nun unter die ARGE fällt und nicht mehr zum Sozialamt
- Herr Kost teilte mit dass der OT Godramstein zu seinem Jubiläum am 13.8. einen Festumzug macht und Wollmesheim gerne daran teilnehmen soll. Hierzu wurde das Schreiben von OV Herrn Schreiner an die Wollmesheimer Vereine weitergeleitet.
- Laut den Plänen des neuen Dorfentwicklungspartners Herrn Blecher gäbe es in WH ca. 20 leerstehende Häuser. Laut Herrn Kost sind es lediglich 4. Mitgezählt wurden auch Gebäude wie das Feuerwehrhaus und das OVB in denen ja keiner wohnt.
- Auf die Anfrage eines Bürgers, ob bei vorhandenem Wohnraum auch Stellplätze sichergestellt sein müssen gab das Stadtbauamt die Antwort, dass Stellplätze nur bei einem Neubau vorgeschrieben sind.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Wünsche und Anträge

Es wurde moniert, dass das Wollmesheimer Logo am Ortseingang stark verblasst und abgeblättert ist und man dieses neu beschichten lassen müsste.



Die Niederschrift über die 17. Sitzung des Ortsbeirates Wollmesheim der Stadt Landau in der Pfalz am 06.03.2017 umfasst 8 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 16.

Vorsitzender

Rolf Kost
Ortsvorsteher

Marion Hartmann
Schriftführerin